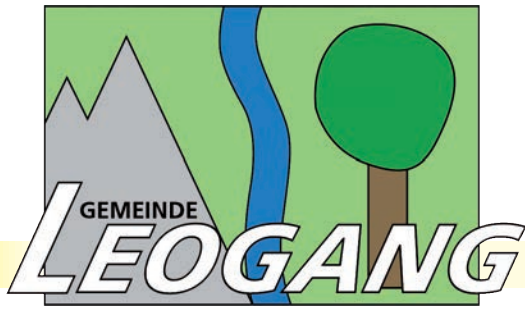




Die Bürgermeisterin informiert über Wissenswertes aus unserer Gemeinde

Mitteilungen aus dem Gemeindeamt - Juni 2008 - Zugestellt durch Post.at - Verlagspostamt 5771 Leogang

EURO 2008

Leogang als Teamstandort der Russischen Nationalmannschaft

Seit die Russische Nationalmannschaft mit ihrem Star-trainer Guus Hiddink in der Nacht vom 04. zum 05. Juni 2008 im Krallerhof Quartier bezogen hat, werden sie auf Schritt und Tritt von Reportern und Kamerateams verfolgt. Für die Gemeinde Leogang und die gesamte Region stellt dieses Medieninteresse einen enormen Werbewert dar.

Noch in der Nacht der Anreise wurde das Team von den Pressevertretern belagert. Tags darauf durfte Bürgermeisterin Helga Hammerschmied gemeinsam mit Tourismusdirektor Christian Kresse und der Familie Altenberger die offizielle Begrüßung vornehmen.

Auch die öffentlichen Trainings im neuen Steinbergstadion erfreuen sich großer Beliebtheit, und zeigen das Interesse der Leoganger Bevölkerung und vieler Fans aus der Umgebung und aus Russland.



Fotos: TVB Leogang bzw. Foto Bauer und Foto Faistauer



Müllabfuhrtermine

Juli bis Dezember 2008

RESTMÜLL		GELBER SACK	
Hintertal Mittwoch, 14-tägig	Vordertal Mittwoch, 14-tägig	Hintertal Donnerstag, monatlich	Vordertal Donnerstag, monatlich
9. Juli	2. Juli	24. Juli	10. Juli
23. Juli	16. Juli	21. August	7. August
6. August	30. Juli	18. September	4. September
20. August	13. August	16. Oktober	2. Oktober
3. September	27. August	13. November	30. Oktober
17. September	10. September	11. Dezember	27. November
1. Oktober	24. September		27. Dezember (SA)
15. Oktober	8. Oktober		
29. Oktober	22. Oktober		
12. November	5. November		
26. November	19. November		
10. Dezember	3. Dezember		
24. Dezember	17. Dezember		
	31. Dezember		

BIOMÜLL Freitag, 14-tägig, im Sommer wöchentlich	Gelb-grüne Tonne Donnerstag, 14-tägig
4. Juli	10. Juli
11. Juli *	24. Juli
18. Juli	7. August
25. Juli *	21. August
1. August	4. September
8. August *	18. September
14. August	2. Oktober
22. August *	16. Oktober
29. August	30. Oktober
12. September *	13. November
26. September *	27. November
10. Oktober	11. Dezember
24. Oktober	27. Dezember (SA)
7. November	
21. November	
5. Dezember	
19. Dezember	
2. Jänner 2009	

Hintertal:

Sonnrain, Sonnberg, Hütten, Berg, Grießen,
Schwarzleo, Rain

Vordertal:

Ecking, Otting, Sinning, Ullach, Gebiet Birnberg,
Rosental, Leogang, Pirzbichl, Madreit, Hirnreit

Biotonnenwaschung:

Das Sternchen bei den Terminen kennzeichnet jene Tage, wo Ihre Biotonne automatisch bei der Entleerung gewaschen wird. Die Kosten hierfür übernimmt die Gemeinde!

Wintersaison 2007/08 Leogang - ein paar statistische Zahlen:

Der Rekordwinter 2005/06 (Oktober – April) brachte 277.482 Übernachtungen.

Der vergangene Winter 2006/07 (Oktober – April) brachte 248.910 Übernachtungen.

Der diesjährige Winter 2007/08 (Oktober – April) brachte 291.648 Übernachtungen.

Dies bedeutet einen Zugewinn von über 17 % im Vergleich zum Vorjahr und einen Zuwachs von 10,37 % im Vergleich zum Rekordjahr 2005/06.

Stand: 18. Juni 2008

Christian Kresse/SALE bzw. Gemeindeamt Leogang



Liebe Leogangerinnen, liebe Leoganger!

Hinter uns liegen turbulente Wochen, in denen **Leogang weltweit im Mittelpunkt der Berichterstattung gestanden ist.** Eine Fußball Europameisterschaft ist nicht nur ein sportlicher Höhepunkt, sondern auch ein Beitrag zur Völkerverständigung

– denn die Begeisterung für Fußball verbindet. Wir alle – Gemeinde, Tourismusverband, Fußballclub, Tourismusbetriebe und Sicherheitskräfte - haben viel gearbeitet, um perfekte Voraussetzungen für das russische Fußballnationalteam zu bieten.

Die Beurteilung der UEFA hat es uns bestätigt – **wir haben die beste Benotung aller Teamstandorte während der Euro 2008 erhalten.**

Das viel und heftig diskutierte Fußballplatz Projekt hat sich nach der Umsetzung als goldrichtig erwiesen. Ausgesprochen harmonisch fügt sich die Sportanlage in die Landschaft ein und ist zu einem Schmuckkästchen von Leogang geworden.

Hier gilt ein dickes Lob dem Architekten DI Ernst Hasebauer mit seinem Team, der es perfekt verstanden hat, Funktionalität, Architektur und Landschaft in Einklang zu bringen.

In der Umsetzung hat eine vorbildliche Zusammenarbeit von Architekturbüro, Bauausschuss, Gemeinde, Tourismusverband, Sportclub und Fußballclub ein optimales Ergebnis erzielt.

Derzeit wird von Planern der Landesregierung ein Verkehrskonzept ausgearbeitet, das eine Abbiegespur Richtung Rosental beinhalten soll. Dieses Verkehrskonzept soll im Jahr 2009 umgesetzt werden und damit wird sich auch die Verkehrssicherheit erhöhen.

Die Auslastung der Beherbergungsbetriebe während der Euro 2008 hat ihre Erwartungen nicht in dem erhofften Ausmaß erfüllt.

Wir erwarten uns jedoch eine nachhaltige Auswirkung der Medienpräsenz, die in den vergangenen Wochen gigantisch war. Über die russische Mannschaft und damit auch über Leogang wurde europaweit täglich in allen Medien berichtet und durch die Eurovision - Fernsehberichte vor den Russland - Spielen waren wir weltweit präsent.

Über das Teamhotel Krallerhof waren die Fußballspieler, der Trainer und die Betreuer voll des Lobes und sie fühlten sich rundum bestens betreut.



Brot und Salz als Willkommensgruß ist in Russland ein Glückssymbol

Das Kasnocken-Essen auf der Kirchenwirtsalm am Spielberg war für die Journalisten und für die russischen Gäste ein Höhepunkt ihres Aufenthaltes. Sie waren hellauf begeistert über die urige Atmosphäre auf der Alm und ich bin überzeugt, dass einige der Gäste künftig Leogang als Urlaubsort wählen werden.

Wenn wir auf diesem nun erreichten Bekanntheitsgrad kontinuierlich aufbauen, können wir für Leogang sicher eine nachhaltige positive Wirkung erzielen.

Mein Dank gilt abschließend allen, die dazu beigetragen haben, dass sich Leogang als bester Teamstandort der Euro 2008 einen guten Namen erarbeitet hat.

Ich bin überzeugt, dass die Fußball Europameisterschaft Österreich-Schweiz 2008 als friedliches Großereignis in die Sportgeschichte eingehen wird und Leogang hat einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet.

Ich wünsche euch allen einen schönen Sommer, den Schülern frohe Ferien und den Tourismusbetrieben eine erfolgreiche Sommersaison.

Mit herzlichen Grüßen
Helga Hammerschmied

Alfred Holzer, Obmann der Agrargemeinschaft Neualpe (Asitz) legt Wert auf folgende Klarstellung:

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung wurde bekanntgegeben, dass die Leoganger Bergbahnen an die Agrargemeinschaft einen Pachtzins von € 1,69 pro m² für die Errichtung der Berg- und Talstation der Achtersesselbahn am Asitz bezahlen.

Alfred Holzer betont, dass dieser Pachtzins rein für die verbaute Fläche zu bezahlen ist.

Eröffnung des „SkulpturenRadweg SteinbergRunde“

Bei herrlichem Wetter fand am 24. Mai 2008 die Eröffnung des „SkulpturenRadweg SteinbergRunde“ statt.

Unter Teilnahme des Salzburger LHStv. Dr. Wilfried Haslauer, der BürgermeisterInnen aus Leogang/Frau Helga Hammerschmied, Hochfilzen/Herr NR Dr. Sebastian Eder, St. Ulrich am Pillersee/Herr Kaspar Mettler, Waidring/Herr Heinz Kienpointner, St. Martin bei Lofer/Herr Sepp Leitinger und Saalfelden/Herr Günter Schied und dem TVB-Geschäftsführer Bernd Siorpaes machten sich mehr als 50 RadfahrerInnen auf den Weg, die einzelnen Stationen zu befahren.

In den Partnergemeinden wurden sie von den örtlichen SchülerInnen mit einem symbolischen Gruß willkommen geheißen.

In Hochfilzen, Waidring, St. Martin und Leogang wurde auch zu einer Jause eingeladen. Die Skulpturen, die durch die „Handschrift“ der KünstlerInnen und der Kinder und Jugendlichen geprägt sind, wurden von allen begeistert aufgenommen und von den KünstlerInnen beschrieben.

Dazu wurden die Geschichten, die gemeinsam mit dem österreichischen Autor Georg Bydlinski erarbeitet worden sind, vorgelesen.

Die Verantwortlichen bedankten sich bei allen, die zum Gelingen dieses riesigen Projekts enorm viel Zeit aufgewendet oder eine finanzielle Unterstützung geleistet haben.

www.skulpturenradweg.at



Volles Public Viewing in Saalfelden

Das Public Viewing in Saalfelden war erwartungsgemäß ein Volltreffer! Ein rot-weiß-rotes Fahnenmeer und sensationelle Stimmung machten das Sportereignis zu einem besonderen Fanerlebnis für Jung und Alt. Einheimische Fußballfans sowie Gäste aus allen Nationen nahmen dieses Angebot gerne an und feierten Seite an Seite. Es fieberten über 2000 Fans bei den Spielen am Rathausplatz mit, mehr geht fast nicht. Auch der Shuttle zwischen Leogang und Saalfelden, der die Fans wieder sicher nach Hause brachte, war oft voll besetzt und pausenlos im Einsatz.

Die Entscheidung für eine Überdachung erwies sich als absolut richtig, da die Feierlaune so nicht durch Regenwolken getrübt werden konnte!



TVB Leogang

Ein zufriedener Vitaly Mutko in Leogang

Russlands Verbandspräsident und Sportminister Vitaly Mutko stattete Leogang und seiner Nationalelf am Sonntag einen Besuch ab. Während der gestrigen Pressekonferenz gemeinsam mit Landeshauptmann Stellvertreter Dr. Wilfried Haslauer im Mediacenter Leogang, zeigte sich Vitaly Mutko höchst zufrieden mit den Trainingsbedingungen, welche die russische Mannschaft in Leogang genießt. Er lobte außerdem die professionelle Organisation vor Ort und freute sich, dass die russischen Journalisten in ihrer Arbeit tatkräftige Unterstützung erhalten. Vitaly Mutko zeigte sich optimistisch und zuversichtlich, dass sich die russische Nationalelf bei der UEFA EURO 2008 bestens präsentieren wird.

TVB Leogang



Russlands Verbandspräsident und Sportminister Vitaly Mutko und Landeshauptmann-Stv. Dr. Wilfried Haslauer

Impressionen vom Querfeldein Fußball Leogang - Saalfelden



Am Donnerstag, den 22. Mai gab es zur Einstimmung auf die EURO 2008 ein besonderes Fußballspiel zwischen Saalfelden und Leogang. Je 30 Spieler um die Kapitäne (Bgm. Günter Schied und Bgm. Helga Hammerschmied) duellierten sich auf 4 Stationen (Rathausplatz Saalfelden, Fußballplatz Lenzing, Zieferbauer, Steinbergstadion Leogang) an diesem Nachmittag. Der Höhepunkt für alle war sicherlich, als alle 60 Spieler auf einmal in das neue Steinbergstadion einlaufen durften und es somit erstmalig bespielt. Dass der Sieg dieses einzigartigen Fußball-Nachmittages nach dem Elferschießen am Fußballplatz in Sonnrain mit 21:20 an Saalfelden ging, konnten die Leoganger verschmerzen. Ein Dankeschön ergeht an dieser Stelle an die fleißigen MitarbeiterInnen der TVB-Büros in Saalfelden und Leogang, die diese großartige Veranstaltung organisiert haben, sowie an die Familie Perwein, Zieferbauer, für die Bereitstellung des „Zieferstadions“ und der Bewirtung.

Fotos: privat, TVB bzw. Foto Bauer



Das Licht der Welt erblickten:

30.11.07	Fabian der Melanie Riedlsperger und des Harald Obwaller, Hirnreit 170/2
18.12.07	Jana der Petra Steiner und des Herbert Vogel, Rosental 24/2
07.01.08	Sebastian der Manuela und des Josef Innerhofer, Hirnreit 40/1
21.01.08	Anna der Simone Eder, Leogang 50
24.01.08	Andreas der Irmgard Herzog-Rieder und des Harald Rieder, Rosental 8
27.01.08	David der Sabine und des Herbert Zehentner, Griesen 1
04.02.08	Marlene der Andrea und des Helmut Ramsauer, Hirnreit 39
25.02.08	Katharina der Nadja Herzog und des Olaf Blumenkamp, Hütten 40
05.03.08	Stefan Marcus Josef der Maria und des Marcus Hinterseer, Sonnberg 61
29.03.08	Christoph der Tanja Dietrich und des Josef Heugenhauser, Hirnreit 171/7
14.04.08	Lukas der Magdalena und des Peter Weiß, Sonnrain 10
07.05.08	Anna-Maria der Eva Pelinka und des Hermann Mitterlechner, Otting 4
10.05.08	Lukas Christoph der Maria Margarita und des Christoph Maier, Leogang 73/1
28.05.08	Thomas der Tanja Pichler und des Manfred Scheiber, Hirnreit 105
09.06.08	Ajla der Jaldaza und des Emir Isaki, Rosental 52/2
12.06.08	Nina Chiara der Martina und des Martin Millauer, Hirnreit 64/2

**Geheiratet haben:**

15.12.07	Christoph Maier und Maria Margarita Gimenez, Leogang 73/1
18.01.08	Gerhard Ortner und Erna Maier, Saalfelden
18.04.08	Thomas Moser und Sylvia Schieder, Ecking 28/Saalfelden
26.04.08	Georg Maier und Melanie Bayer, Schwarzleo 46
10.05.08	Gerhard Zehentmayr und Monika Weixelbraun, Saalfelden
17.05.08	Erich Hofmeister und Marina Schmuck, Hütten 4
17.05.08	Stefan Oberndorfer und Ariane Außerlechner, Knittelfeld
24.05.08	Michael Holzer und Michaela Rieder, Sonnberg 157
31.05.08	Florian Korner und Gabriele Höck, Leogang 61

**Gestorben sind:**

13.12.07	Matthias Mayer, Rain 49, Werksarbeiter i.R. (70 Jahre)
30.12.07	Johann Herzog, Rosental 8, Wachterwirt (63 Jahre)
02.01.08	Dr. Franz Steiner, Salzburg, Generaldirektor i.R. der Wüstenrot Versicherungs-AG, (73 Jahre)
05.01.08	Johann Wöhrer, Rosental 60, ÖBB-Bediensteter i.R. (86 Jahre)
06.01.08	Matthäus Obwaller, Sonnrain 42, Baumeister i.R. (77 Jahre)
25.01.08	Vinzenz Zehentner, Bruck/Glstr., Obermadreitbauer (69 Jahre)
30.01.08	Agnes Obwaller, Sonnrain 2, langjährige Sennerin (86 Jahre)
03.02.08	Johann Scheiber, Berg 1/3, Austragbauer vom Eder (80 Jahre)
07.02.08	Rainer Weiser, Sonnberg 87, ÖBB-Bediensteter (34 Jahre)
20.02.08	Maria Hutter, Sonnrain 2, Hausfrau (95 Jahre)
16.03.08	Josef Neumayer, Ullach 4, Pensionist (86 Jahre)
22.03.08	Wilhelmina Macho, Sonnrain 2, Hausfrau (86 Jahre)
27.03.08	Rosemarie van Melis, Sonnberg 145, (70 Jahre)
06.04.08	Anna Müllauer, Rosental 9, Metzgerwirtin (88 Jahre)
09.04.08	Elisabeth Seiwald, Mittersill, Hausfrau (84 Jahre)
15.04.08	Gertrud Herzog, Ullach 30, Gemeindebedienstete i.R. (74 Jahre)
21.04.08	Margarethe Strommer, Sonnrain 40/2, Hausfrau (93 Jahre)
18.05.08	Antonius Löwit, Sonnrain 1/7, Pensionist (70 Jahre)
22.05.08	Ferdinand Kaufmann, Sonnrain 34, Pensionist (66 Jahre)
01.06.08	Magdalena Rohrmoser, Sonnberg 68, Hausfrau (92 Jahre)



Sprechstage - Sozialversicherungsanstalt der Bauern**2. Halbjahr 2008**

im Gemeindeamt Leogang jeweils am Dienstag von 13.00 bis 15.00 Uhr

15. Juli, 16. September, 18. November

Informationen unter:  0662/87 45 91 (Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr)
 Sozialversicherungsanstalt der Bauern, Landesstelle Salzburg
 Rainerstraße 25, 5021 Salzburg
 FAX: 0662/87 45 91-213
 E-Mail: info@svb.sozvers.at; Internet: www.svb.at

Sprechstage - Pensionsversicherungsanstalt**2. Halbjahr 2008**

ACHTUNG ÄNDERUNG: in der Gebietskrankenkasse Zell am See, Ebenbergstraße 3
 jeden Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr (entfällt bei Feiertag)

Informationen unter:  05 03 03 (Dienstzeit: Mo - Fr 7.00 - 15.00 Uhr)
 PVA der Arbeiter und Angestellten, Außenstelle Salzburg,
 Schallmooser Hauptstraße 11, 5021 Salzburg
 FAX: 05 03 03-378 50
 E-Mail: pva-lss@pva.sozvers.at
 Internet: www.pensionsversicherung.at

Sprechstage - Sozialversicherungsanstalt der**Gewerblichen Wirtschaft****2. Halbjahr 2008**

in der Wirtschaftskammer Zell am See, Schulstraße 14,
 jeden zweiten Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr

**3. Juli, 17. Juli, 7. August, 21. August, 4. September, 18. September, 2. Oktober,
 16. Oktober, 6. November, 20. November, 4. Dezember, 18. Dezember**

Informationen unter:  0662/87 94 51 (Parteienverkehr Mo - Fr 7.30 - 13.30 Uhr)
 Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft,
 Landesstelle Salzburg, Schallmooser Hauptstraße 10,
 5027 Salzburg
 FAX: 0662/87 94 51-74
 E-Mail: direktion.salzburg@sva.sozvers.at; Internet: www.sva.or.at

Wie sie uns erreichen:**für Allgemeines:** info@leogang.at

Bürgermeisterin Helga Hammerschmied	06583 8223-15	0664 25 22 185	bgm@leogang.at
Amtsleiter Ing. Mario Payer	06583 8223-14		mario.payer@leogang.at
Standesamt, Allg. Verwaltung Rupert Zehentner	06583 8223-16		rupert.zehentner@leogang.at
Bauamtsleiter Ing. Thomas Riedlsperger	06583 8223-17		thomas.riedlsperger@leogang.at
Kassenleiterin Eva Bucher	06583 8223-12		eva.bucher@leogang.at
Buchhaltung Irmgard Schernthaner	06583 8223-10		irmgard.schernthaner@leogang.at
Sekretariat Thomas Trixl	06583 8223-13		thomas.trixl@leogang.at
Meldeamt Carina Riedlsperger	06583 8223-11		carina.riedlsperger@leogang.at
Bauhof: Vorarbeiter Josef Riedlsperger	06583 7193	0664 41 11 553	bauhof@leogang.at

Erneuerungen in Leogang durch den Gemeindebauhof



Hundekotstationen

Vor einiger Zeit wurden im Ortsgebiet von Leogang insgesamt 9 Hundekotstationen aufgestellt. Sie befinden sich an folgenden Stellen: neben der Volksschule, beim Parkplatz in Rosental, oberhalb vom Hotel Löwenhof, beim Spazierweg hinter dem Pfarrhof, beim Friedhofsparkplatz, neben dem Totengräberhaus in Sonnrain und insgesamt 3 Stationen entlang des Achenweges zwischen Untersinning und Ecking.

Die Gemeinde Leogang ersucht alle Hundebesitzer diese Stationen zu nutzen und den Kot ihres Hundes ordnungsgemäß zu entfernen.



Radwegabsicherung

Mit der Erneuerung des Zaunes entlang des Radweges zwischen Finstersbach und Bergbahnen wurde ein wichtiger Beitrag zur Attraktivierung und Sicherheit unseres Radwegnetzes geleistet.



Mundloch Danielstollen - Schaubergwerk

Das Mundloch des Danielstollens wurde erstmals seit der Eröffnung des Schaubergwerkes 1989 fachmännisch und sehr sauber von unseren Bauhofmitarbeitern neu gestaltet.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Sepp Riedlsperger und sein Team vom Bauhof.

Umbau- und Sanierungsarbeiten Rotes Kreuz Saalfelden

Mit dem Umbau der Ortsstelle Saalfelden freuen sich die 75 freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 6 Zivildienstler sowie 5 hauptamtliche Mitarbeiter über neue sowie renovierte Räumlichkeiten für den Dienstbetrieb.

Die Sanierung des bestehenden Gebäudes erfolgte in zwei Bauabschnitten, da die Umbauarbeiten parallel zum Dienstbetrieb durchgeführt wurden.

Begonnen wurde im Jänner 2007 mit dem ersten Stock, wo eine Neugestaltung der bestehenden Zivildienstlerwohnung erfolgte, ebenso wurden die Schlafräume sowie sanitären Einrichtungen der freiwilligen Mitarbeiter neu eingerichtet.

Weiters wurden in der zweiten Phase die Diensträume der freiwilligen Mitarbeiter im Erdgeschoss neu gestaltet sowie eingerichtet. Somit ist eine angenehme Atmosphäre während der Dienstzeit garantiert.

Mit der Fertigstellung der Generalsanierung des 1960 erbauten Wohnhauses folgten der Zubau einer weiteren Garage sowie die Erweiterung der bestehenden Stellplätze. Es existiert nun ausreichend Raum für drei

Krankenwägen, einen Rettungstransportwagen sowie einen großzügigen Hygienebereich. Auch die Fahrzeugpflege ist mit dem neuen Garagentrakt möglich!

Das Rote Kreuz Saalfelden bedankt sich bei allen Gönnern und Sponsoren, dem Landesrettungskommandanten Gerhard Huber für die großzügige finanzielle Unterstützung, den drei Betreuungsgemeinden Saalfelden, Leogang und Maria Alm, sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Mithilfe während den Umbauten.

www.rotekreuz-saalfelden.at



Generalversammlung der Raiffeisenbank Leogang

Bei der sehr gut besuchten Generalversammlung im Arenahotel Riederalp konnte Obmann Sebastian Madreiter Pfarrer GR Mag. Hans Rainer, Vizebürgermeister Kornel Grundner, Ehrenobmann Rupert Schwaiger und Mag. Klaus Hager als Vertreter des Raiffeisenverbandes Salzburg, als Ehrengäste begrüßen.

Erfreuliche Geschäftsentwicklung

Obmann Sebastian Madreiter und Direktor Hans Riedlsperger konnten auf eines der erfolgreichsten Geschäftsjahre in der Geschichte der Genossenschaft zurückblicken. Auf Grund einer sehr dynamischen Geschäftsentwicklung, verbunden mit einer sparsamen Verwaltung und geringen Risikokosten, hat sich die Ertragslage der Raiffeisenbank Leogang im abgelaufenen Geschäftsjahr nochmals stark verbessert. Die gute Ertragslage ging nicht zu Lasten der Kunden, welche im Landesvergleich weniger für Kredite zahlten und mehr für ihre Einlagen erhielten. Die Vermögens-, Risiko- und Ertragslage der Raiffeisenbank ist ausgezeichnet.

Unterstützung der Pfarrkirche Leogang

Die Renovierung der Pfarrkirche Leogang und die Errichtung einer neuen Orgel wurden Ende des Vorjahres abgeschlossen. Dieses mit sehr hohen Kosten verbundene Jahrhundertprojekt war nur durch großzügige Unterstützung der Bevölkerung möglich.

Die Raiffeisenbank Leogang hat die Pfarrkirche Leogang diesbezüglich in den letzten Jahren mit einem Betrag von insgesamt € 25.000,-- unterstützt.

Obmann Madreiter hat die schöne Aufgabe, Herrn Pfarrer Mag. GR Hans Rainer und Pfarrkirchenratsobmann Sepp Eder für die Fertigstellung der Kirchenorgel nochmals einen Scheck über € 5.000,-- zu überreichen. Vizebürgermeister Kornel Grundner gratulierte der Raiffeisenbank Leogang zum ausgezeichneten Ergebnis und bedankte sich für die gute Partnerschaft mit der gesamten Leoganger Wirtschaft sowie die großzügige Unterstützung der Leoganger Vereine und Schulen.



Maiandacht bei der Schäferaukapelle in Waidring

45 Personen aus der Pfarre Leogang feierten am Samstag, den 24. Mai 2008 eine Andacht bei der Schäferaukapelle in Waidring/Tirol. Der eindrucksvolle, neu angelegte Kreuzweg vom Ort bis zur Schäferaukapelle (erbaut Anfang des 18. Jahrhunderts) lud die Teilnehmer zum Innehalten und Betrachten ein. Einerseits ob der einzelnen, aus Guss und Stein gefertigten Kreuzwegstationen, andererseits ob des Weges, der mit viel persönlichem Einsatz von einer Waidringer „Stammtischrunde“ errichtet wurde.



Flohmarkt der Pfarre Leogang

Wir sind mit dem Erlös, der unserer Kirchenrenovierung zugute kommt, zufrieden und DANKEN allen, die bei den Vorbereitungen und beim Flohmarkt am 1. Juni geholfen haben, besonders denen, die uns die Objekte für den Verkauf anlieferten. Allen, die bereit waren, auch danach bei den „Aufräumarbeiten“ mit anzupacken und nicht zuletzt allen, die bei unserem Markt gekauft haben.

Pfarrer Hans Rainer und der Pfarrgemeinderat

Trachtenverein D'Spielberger

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung beim Bäckerwirt, wurden gleich 8 Ehrenzeichen des Landesverbandes der Salzburger Heimtvereinigungen in Bronze für 10 jährige aktive Mitgliedschaft bei den Spielbergern verliehen.



Rupert Zehentner, Bernhard Perwein, Petra Kranawendter, Andreas Quehenberger, Doris Kranawendter, Philipp Kranawendter, Sabine Kranawendter, Riki Kranawendter

Neu beim Verein:



Mario Gruber, Daniel Schwabl, Sigi Quehenberger, Manuela Wenger, Sabrina Kranawendter, Lisa Rieder, Nicol Meißner, Sarah Hölzl

Obm. Fritz Kranawendter

Sommertermine Spielberger - Heimatabende 2008 - Beginn jeweils 20:30 Uhr

02. Juli	Riederalm	06. August	Riederalm	3. September	Bäckerwirt
16. Juli	Bäckerwirt	13. August	Wachterwirt		
23. Juli	Wachterwirt	20. August	Bäckerwirt		
30. Juli	Riederalm	27. August	Bäckerwirt		

Auf euer Kommen freut sich der Gebirgstrachtenerhaltungs- und Schuhplattlerverein D'Spielberger!

Der Obst- und Gartenbauverein Leogang informiert über die Pilzkrankheit Monilia

Der Obst- und Gartenbauverein Leogang darf hiermit alle LeogangerInnen informieren, dass heuer durch die hohen Temperaturschwankungen die Pilzkrankheit MONILIA beim Kernobst sehr stark aufgetreten ist. Durch diese Krankheit kommt es zum Absterben der Zweige und Blüten durch Blüteninfektionen. Kennzeichen sind befallene Blütenbüschel.

Als wirksamste Gegenmaßnahme wird das Ausschneiden befallener Triebspitzen und faulender Früchte und Fruchtmumien empfohlen. Die ausgeschnittenen Äste sollten verbrannt werden. Da das Verbrennen im Freien von 1. Mai bis 15. September verboten ist, erhalten Sie einen entsprechenden Bescheid am Gemeindeamt. Der Baum muss nicht entfernt werden, er wird im nächsten Jahr wieder ganz normal austreiben. Diese Krankheit hat nichts mit dem in den vergangenen

Jahren bekannt gewordenen Feuerbrand zu tun - sie ist weitaus weniger gefährlich, sollte aber trotzdem an einer Ausbreitung gehindert werden.



Johann Wechselberger

Die Theatergruppe Leogang spielt zum 100 jährigen Jubiläum das Stück „Der Siebente Bua“

Eine Bauern-Komödie in 3 Akten von Max Neal und Max Ferner.

Inhaltsangabe:

Mit dem Hof von Simon und Genoveva Kornreuther geht's finanziell immer mehr bergab - sechs hungerrige Buben sind zu versorgen, das siebente Kind ist im Anmarsch und dann wären da noch einige offene Hypotheken zu begleichen. Doch mit der Geburt des siebenten Buben scheint ein Ausweg in Sicht, da nach einem alten Gesetz der Erzbischof höchstpersönlich den Taufpaten für diesen Buben übernehmen würde. Aber ob der Erzbischof wirklich Taufpate wird und wie es mit dem Hof weiter geht, sehen Sie am besten selbst!

Wir wünschen Ihnen vergnügliche und unterhaltsame Stunden mit unseren Theateraufführungen.



Theaterkalender 2008

Ort: Pfarrsaal Leogang

Beginn: jeweils um 20:20 Uhr

Dienstag, 22. und 29. Juli

Dienstag, 05., 12., 19., und 26. August

Sonntag, 31. August (16:00 Uhr und 20:20 Uhr)

Dienstag, 2. September

Freitag, 24. Oktober 2008 (Gastspiel in Abtenau)

Samstag, 8. November 2008

Theaterball in der Riederalp

Musik: Ansamble Gregoryi

Beginn: 20:00 Uhr

Weitere Infos unter:

www.sbg.at/theaterleogang

100 Jahre Theater Leogang

In Leogang wird seit 1908 mit Unterbrechungen Theater gespielt. Als erstes Werk wurde ein selbst verfasstes Drama von Simon Scheiber „Genoveva“ aufgeführt. Seit 1946 gibt es regelmäßige Aufzeichnungen über die gespielten Stücke. Unter der Leitung von Franz Herzog (Ofenlehen Franzl) von 1946 bis 1974, Georg Obwallers. von 1975 bis 1977 und Ägidius Scheiber 1978 bis 1980 wurden in dieser Zeit mit ländlichen Lustspielen wie „s' Dirndl von der Au“, „der scheinheilige Florian“, „s' Liserl vom Traunsee“ usw. große Erfolge eingespielt. Diese Gruppe löste sich 1980 auf.

Im Jahre 1984 wurde aus der damaligen Landjugend heraus, die jetzige Theatergruppe unter der Leitung von Rupert Perwein gegründet. Für das Stück „der Liebeserwecker“ wurde Gretl Steiner eine Spielerin aus der alten Theatergruppe für die Regie engagiert. Nachdem die Aufführung ein großer Erfolg war, beschloss man auch weiterhin Theater zu spielen.

Im Jahre 1987 wurde Fritz Kranawendter zum neuen Theaterleiter gewählt. Die Theatergruppe brachte in der Zeit von 1984 – 2008, insgesamt 24 Stücke zur Aufführung. Darunter Klassiker wie „der Fahrradl Bürgermeister“, „Der verkaufte Großvater“, „Der Weiberfeind“, „Da Schustanaz“, „Hier sind Sie richtig“, usw. Den größten Erfolg hatten die Laienspieler 1999 mit dem Lustspiel „Der Schrecken der Saison“, dafür gab es den Förderpreis für Amateurtheater von den Salzburger-Nachrichten.

In all den Jahren war die Theatergruppe auf der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für Bühnenteile, Möbel, Geschirr und sonstige Theaterutensilien. So wurde Anfangs alles im Keller des Kindergartens, dann im Dachboden vom Altersheim, zuletzt in der Zimmererei von Fred Stöckl und im Pfarrsaal untergebracht. Durch den Bau der neuen Hauptschule ergab sich die Möglichkeit für größere Räumlichkeiten. Nachdem ein Ansuchen für ein Büro und einen Lagerraum an die Gemeinde Leogang positiv erledigt wurde, wird es für die Theatergruppe viel einfacher die angesammelten Gegenstände zu deponieren und zu archivieren.

Fritz Kranawendter

Impressionen aus unserem Altenwohnheim

Ein Dankeschön an die MitarbeiterInnen für die hervorragende Betreuung unserer Altenheimbewohner.



Vorweihnachtliche Besuche vom Nikolaus und von den Anklöcklern



Beim Kekse Backen



Weihnachtliche Vorbereitungen



Krippenspiel des Kindergartens



Weihnachtsfeier



Scheckübergabe von der Fuchs Pass Leogang



Generationen



Besuch von Weihbischof Laun



Besuch einer Firmgruppe



Der Kindergarten zu Besuch



Fasching



Faschingsfeier



Auf der Ofenbank



Mittwoch-Besuche der Kath. Frauen: Spielenachmittage und Muttertagsfeier



Ostern



Osterbasteleien



Kuscheliger Besuch



... ein Bild sagt mehr ...



Muttertag



Beim Maikäfer Basteln



Glückwünsche selbst gebastelt



Bau einer Kräuterschnecke



Sonnenbad unter der Markiese

Hochzeitsjubiläen



Am 30. März 2008 feierten Johanna und Johann Wasserer das Fest der **Diamantenen Hochzeit** für 60 gemeinsame Ehejahre.



Am 17. Mai vor 50 Jahren gaben sich Anna und Josef Neumayer das Ja-Wort und feierten somit heuer das Fest der **Goldenen Hochzeit**.



Herzliche Gratulation auch Anna und Matthias Herzog, die am 12. April 2008 das Fest der **Goldenen Hochzeit** feierten.



Anna und Blasius Bachmann feierten am 10. Mai 2008 ihr Fest der **Goldenen Hochzeit**.



Ebenfalls am 17. Mai feierten Gertraud und Alois Filzer ihr Fest der **Goldenen Hochzeit**.

**Wir gratulieren allen Paaren recht herzlich
und wünschen ihnen noch viele gemeinsame Jahre in Gesundheit, Glück und Freude.**

Aus dem Kindergarten Sonnenschein



Gemeinsames Musikprojekt der 4 Kindergruppen (Foto Mitte): Ab dem Frühjahr 2008 wurden die ausgewählten schwungvollen Lieder eifrigst zusammen geprobt. Am 15. April 2008 war es dann soweit. Die Musik-CD wurde aufgenommen. Es war eine großartige, neue Erfahrung für unsere Kindergartenkinder und das gesamte Kindergarten team. Die gemeinsame Musik-CD ist sehr gut gelungen und wurde am 27. und am 28. Mai 2008 den Eltern vorgestellt. Frau Bürgermeisterin Helga Hammerschmied und Amtsleiter Ing. Mario Payer lauschten dem schwungvollen und stimmungsgewaltigen Vortrag der Kindergartenkinder. Anschließend an die Präsentation gab es ein herrliches von den Eltern gesponsertes Büffet.

Sylvia Salzmann

Großzügige Unterstützung für die Musikkapelle

Instrumente, Trachten und Jungmusikerausbildung kosten alljährlich sehr viel Geld. Ohne finanzielle Unterstützung der Leoganger Wirtschaft und Bevölkerung wäre der Betrieb einer Musikkapelle nicht möglich.

Als Gönner der Leoganger Musikanten zeigte sich die Familie Hörl vom Salzburger Hof. Im Rahmen des heurigen Kameradschaftsabends der Musikkapelle übergaben sie der Musikkapelle ein nagelneues Flügelhorn. Theresia Steidl konnte das wertvolle Instrument entgegennehmen.

Die Musikkapelle Leogang bedankt sich bei der Familie Hörl nochmals herzlich für die vorbildliche Unterstützung.



v.l.n.r.: Kpm. Hans Riedlsperger, Toni Hörl, Theresia Steidl, Anne-liese Hörl, Obm. Martin Maier

Freiwillige Feuerwehr Leogang

Florianifeier

Mit einem Dankgottesdienst, welcher von der Trachtenmusikkapelle Leogang musikalisch umrahmt wurde feierten am Samstag, den 03. Mai 2008 die Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Leogang das Fest ihres Schutzpatrones, des heiligen Florian. Bei der anschließend im Hotel Löwenhof stattgefundenen Florianifeier konnte OFK Anton Pfeffer viele Ehrengäste, die Kameraden der Trachtenmusikkapelle, die Feuerwehrjugend sowie die zahlreich erschienenen Feuerwehrkameraden begrüßen.

Ein besonderer Gruß galt unserem Pfarrer, Herrn Mag. Hans Rainer, dem LAbg. und Bürgermeister a.D. Ehrenmitglied Matthias Scheiber, der Bürgermeisterin Helga Hammerschmied und VzBGM Kornel Grundner. Ebenfalls sehr herzlich begrüßen konnte er die Kameraden der Trachtenmusikkapelle unter der Leitung von Obmann Martin Maier und Kapellmeister Ing. Hans Riedlsperger, die Fahnenmutter Frau Kathi Madreiter, die Ehrenkommandanten Thomas Scheiber und Hermann Fichtl, das Ehrenmitglied BGM a.D. ÖKR Sebastian Madreiter und die Ehrenmitglieder Kurt Eberl und Leo und Sepp Mayrhofer.

Von der Feuerwehrjugend in den aktiven Stand übergetreten, angelobt und zum Feuerwehrmann befördert wurden Rupert Müllauer und Lukas Grundner. Ebenfalls zum Feuerwehrmann befördert und angelobt wurden nach Absolvierung eines Jahres als Probefeuerwehrmann Thomas Schernthanner und Reinhard Rieder.

Als Dank und Anerkennung für die bisher geleistete Arbeit im Dienste des Feuerwehrwesens wurde Erich

Hofmeister zum Oberfeuerwehrmann, Martin Eder und Harald Demmelbauer zum Hauptfeuerwehrmann und Thomas Müllauer zum Löschmeister befördert.

Mit der Medaille für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehrwesens wurden HFm Walter Eiböck und OFm Josef Riedlsperger ausgezeichnet.

Zum Schluss bedankten sich Bürgermeisterin Helga Hammerschmied und VzBGM Kornel Grundner für die Einsatzbereitschaft und die geleistete Arbeit und wünschten allen ein Feuerwehrjahr mit wenig Einsätzen.

30. Wissenstest der Salzburger Feuerwehrjugend

Am 29. März 2008 nahmen die Mitglieder der Feuerwehrjugend Leogang am 30. Wissenstest der Salzburger Feuerwehrjugend, welcher für den Bezirk Pinzgau in Lend durchgeführt wurde, teil.

Wissensspiel Bronze: Max Kranawendter und Reinhard Rieder

Wissensspiel Silber: Martin Riedlsperger

Wissenstest Bronze: Michael Hartl, Hannah Kranawendter und Andreas Gruber

Wissenstest Gold: Michael Reichsöllner und Andreas Pichler

Die Kameraden der Freiw. Feuerwehr Leogang gratulieren zu diesem tollen Erfolg und bedanken sich bei den Jugendführern Walter Bayer, Martin Eder und Thomas Müllauer.

Anton Pfeffer

Bergbau- und Gotikmuseum Leogang
Sonderausstellung 2008:
„Geprägte Geschichte – 800 Jahre Münzen im Erzstift Salzburg“
von 28. Juni bis 31. Oktober

Salzburg ist reich an einzigartigen Kulturgütern – vor allem im Bereich der bildenden Kunst, der Architektur und der Musik. Durch die herausragende Stellung innerhalb des Heiligen Römischen Reiches konnte sich im Erzstift Salzburg auch eine über 800 Jahre dauernde Münzgeschichte entwickeln, die ihre Blüte in der Zeit von 1500 bis 1810 erreichte.

Dieser „Geprägten Geschichte“ wird in der diesjährigen Sonderausstellung der ihr gebührende Stellenwert eingeräumt. Zahlreiche öffentliche und private Leihgeber des In- und Auslandes stellen ihre schönsten und seltensten Exponate zur Verfügung, sodass ein anspruchsvoller Querschnitt durch Salzburgs Münz-, Geld- und Wirtschaftsgeschichte geboten wird.

Der Gang durch die Ausstellung beginnt in der Zeit der Kelten und Römer. Studieren Sie die alten Gottheiten und Kultgegenstände. Tauchen Sie ein in die finstere Zeit des Mittelalters, in Krieg und Frieden, in Reformation und Gegenreformation. Vollziehen Sie den Niedergang des mittelalterlichen Münzwesens nach, indem Sie mit den hochwertigen antiken Geprägen vergleichen und beobachten Sie anhand der Nominalvitrine die Wiedergeburt eines hochwertigen neuzeitlichen Münzwesens, ermöglicht durch einen reichen Bergsegen.



Es werden Salzburger Raritäten, darunter „Rübentaler“, „Löwentaler“ und die äußerst seltenen Münzen von 1803 zur Schau gestellt und harmonisch mit gotischen Kunstwerken verbunden, sodass man ohne Übertreibung von einem Höhepunkt der Salzburger Numismatik sprechen kann, der die Vergangenheit eindrucksvoll lebendig werden lässt.

Die Ausstellung ist täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Montag Ruhetag

Info unter www.museum-leogang.at

E-Mail: info@museum-leogang.at

Tel. und Fax: 06583/7105

Chorgemeinschaft Leogang

Die **Chorgemeinschaft Leogang** wirkte am 30. Mai bei der diesjährigen „**langen Nacht der Kirchen**“ in Salzburg mit. Sie gestaltete zusammen mit dem Pinzgauer Dreigesang eine musikalische Stunde in der sehr gut besuchten Michaelskirche.



zum Einsingen gab es einige Kostproben vor dem Dom

Veranstaltungshinweis

Das Kath. Bildungswerk lädt ein zu einem

BENEFIZKONZERT

in der Pfarrkirche Leogang

am Sonntag, 20. Juli 2008, 20.00 Uhr

Christoph Mühlthaler, Orgel

Doris Hilgarth, Sopran

Mit Werken von J. S. Bach, D. Buxtehude, A. Dvorak, Christoph Mühlthaler u.a.

Eintritt: freiwillige Spenden

Der Reinerlös kommt der Kirchenrenovierung zugute.

IMPRESSUM:

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Leogang

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Helga Hammerschmied

Druck: Druckerei Johann Schreder Saalfelden

Aus dem Salzburger Bildungswerk

Das Musikum Zell am See war am 29. Mai mit dem Programm „Love is in the air“ zum neunten Male zu Gast in Leogang.

Die schönsten Lieder aus den Musicals Hairspray, Elisabeth, Grease, Cabaret, Rocky Horror Show u. a. wurden von Big Band, Chor und Solisten des Musikums Zell am See unter der Leitung von Ilse Grießenauer und Mag. Gerhard Schmiderer mit viel Schwung und Können dargeboten.



Vogelhochzeit



Der Kinderchor des Musikum Leogang unter der Leitung von Ilse Grießenauer führte am 18. und 19. Mai die „Vogelhochzeit“ in der Aula der Hauptschule auf.

Zur ausgezeichneten Vorstellung reisten sogar Schulklassen sowie Kindergartengruppen aus Saalfelden an.

Die Aula war drei Mal bis auf den letzten Platz besetzt.

„Das erste Kücken ist gerade geschlüpft“

Erfolgreiches Vereinsjahr - Neuwahlen - Ehrung Generalversammlung des Vermarktungsvereins Saalachtaler Bauernprodukte

Kürzlich hielt der „Vermarktungsverein Saalachtaler Bauernprodukte“ im Gasthof Schörhof in Saalfelden seine Generalversammlung ab. Obm. Franz Widauer konnte neben zahlreichen Mitgliedern auch die Leoganger Bürgermeisterin Helga Hammerschmied begrüßen.

In seinem Bericht hob Obm. Widauer vor allem die Bemühungen hervor, das Vereinsprojekt „Saalachtaler BIO-Frühstück“ zu intensivieren und den Verein „Salzburger BIO Land“ ins Leben zu rufen. Diesbezüglich gibt es eine enge Zusammenarbeit mit der Salzburger Land Tourismus Ges.m.b.H. und der Wirtschaftskammer Salzburg.

Der Bauernladen im Zentrum Saalfeldens, den ca. 30 Mitglieder betreiben, ist weiter eine Erfolgsgeschichte und aus der FUZO eigentlich nicht mehr wegzudenken. Seit seiner Gründung im Jahr 2001 steigt der Jahresumsatz jährlich kontinuierlich an – ein deutlicher Vertrauensbeweis der Kunden, die regionale bäuerliche Spezialitäten zu schätzen wissen.

Bei den Neuwahlen wurden Obmann Franz Widauer bzw. die restlichen Mitglieder des Vorstandes bzw. Vereinsausschusses jeweils einstimmig wiedergewählt.

Für den Vereinsobmann eine Bestätigung für seinen unermüdlichen Einsatz, die regionale Vermarktung von Bauernprodukten bzw. die Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft und Tourismus zu intensivieren.

Abschließend wurde Frau Christel Deutinger für ihren Einsatz beim Vereinsaufbau in Saalbach-Hinterglemm sowie für ihre langjährige Arbeit im Ausschuss mit einer Ehrenurkunde geehrt.

Bürgermeisterin Helga Hammerschmied gratulierte in ihren Grußworten dem Obmann zur Wiederwahl, dankte ihm für seine jahrelange Arbeit und wünschte viel Erfolg für die weitere Vereinsarbeit.



Fußball – Workshop

Passend zum Beginn der Europameisterschaft besuchte am Donnerstag, den 24. April der Verein „Südwind“ die VS Leogang.

Mit den beiden dritten Klassen wurde in Stationen die Entstehung eines Fußballes erarbeitet. Besonderes Augenmerk wurde auf die schwere Situation der Arbeiter in Pakistan (bis vor kurzem vor allem Kinder) und auf die ungerechten Löhne gelegt.

Die Kinder konnten sich gut einfühlen und suchten nach Lösungen, um diese unfaire Situation zu verbessern. Hinweise auf Möglichkeiten, fair gehandelte Produkte zu kaufen (z.B. „Eine Welt-Läden“) und ein Quiz (1,2 oder 3) beendeten den Workshop, der sicher ein kleines Stück dazu beigetragen hat, bewusster zu überlegen, woher unsere Fußbälle, Kleider, ... usw. kommen.



Veranstaltungsvorschau:

Für die **100-Jahr-Feier der Volksschule Leogang** im Herbst 2008 werden **alte Schulfotos** (evtl. auch alte Schulhefte, ...) für eine Ausstellung benötigt.

Fotos werden von Volksschuldirektorin Gabi Höck gerne entgegengenommen. Bitte mit Namen und Adresse versehen. Die Fotos werden natürlich wieder an die Besitzer zurückgegeben.

Der genaue Termin für die 100-Jahr-Feier wird noch bekannt gegeben.

Um die Mithilfe der Leogangerinnen und Leoganger wird gebeten.

Besuch des Probelokals der Musikkapelle

Am 25. April besuchten die 3. Klassen das Probelokal der Musikkapelle. Kapellmeister Johann Riedlsperger und 4 Lehrer des Musikums nahmen sich die Zeit, den Schülern die Blas- und Schlaginstrumente auf eine sehr lebendige und spannende Weise näher zu bringen. Im Anschluss daran durften die Kinder einzelne Instrumente selbst ausprobieren, was begeisterten Anklang fand.

Vielen Dank für dieses Angebot, das jetzt schon zum 7. Mal durchgeführt wurde!



Die VS lernt Russisch

Dipl. Päd. Christine Harl von der VS Bahnhof in Saalfelden (Russischstudium) hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, unseren Kindern einen kleinen Einblick in die russische Sprache zu geben.

Am Freitag, den 25. April besuchte sie die beiden 3. Klassen.

Mit Hilfe von Spielen und Bildern wurden die Zahlen bis 10 gelernt, die Mitglieder der Familie benannt und einfache Redewendungen ausprobiert.

Außerdem versuchten die Kinder, ihre Namen in kyrillischer Schrift zu erkennen.

Für die 4. und 2. Klassen wurden ebenfalls Termine vereinbart.

Spasiba (Danke) an Frau Harl!



Abenteuer – Tag der 4. Klassen

Beim Abenteuer – Tag im Hollersbachtal erlebten wir die Natur „mit allen Sinnen“ und wurden auch vor verschiedene „Mutproben“ gestellt: Brennesseln essen, Flüsse überqueren, im eiskalten Wasser baden,... Wir erfuhren viel Interessantes über Pflanzen und Tiere im Nationalpark und verbrachten einen erlebnisreichen, aufregenden Tag.



Wir tun etwas für unsere Gesundheit

AVOS – Gesundheitserziehung für unsere Volksschulkinder - damit wir so wichtiges Wissen, wie über unsere Gesundheit immer wieder auffrischen!

Dazu sind die netten Damen von der Gesundheitserziehung jedes Jahr in unseren Klassen. Unsere Zähne, unsere Ernährung und gesunde Lebensführung sind unsere Themen.

Die Gemeinde Leogang spendiert uns jeden Monat einen Apfel für jedes Kind

Auch die gesunde Jause von unseren fleißigen Müttern schmeckt einfach toll

Nur gesundes Wasser aus unseren Bergen

Kerniges Bauernbrot

Eine Menge guter Aufstriche, Obst und Gemüse

Erika Ornig



Jonglieren ist Konzentration

...und diese brauchen wir dringend beim Lernen. Bei der Sache zu sein und zu bleiben mit Geist und Körper erfordert von den Kindern höchste Konzentration und beim Lernen auch noch Spaß zu haben ist wunderbar.

Am 23. Mai 2008 kam das Theatro eclipse mit Christian Maier an unsere Volksschule.

Christian Maier, in geheimer „Jongliermission“, zeigte den Kindern ein schönes Programm seines Könnens. Die Kinder waren aufgefordert, zu üben, neue Sachen auszuprobieren und machten mit Begeisterung mit.



Schwimmtage der ersten Klassen

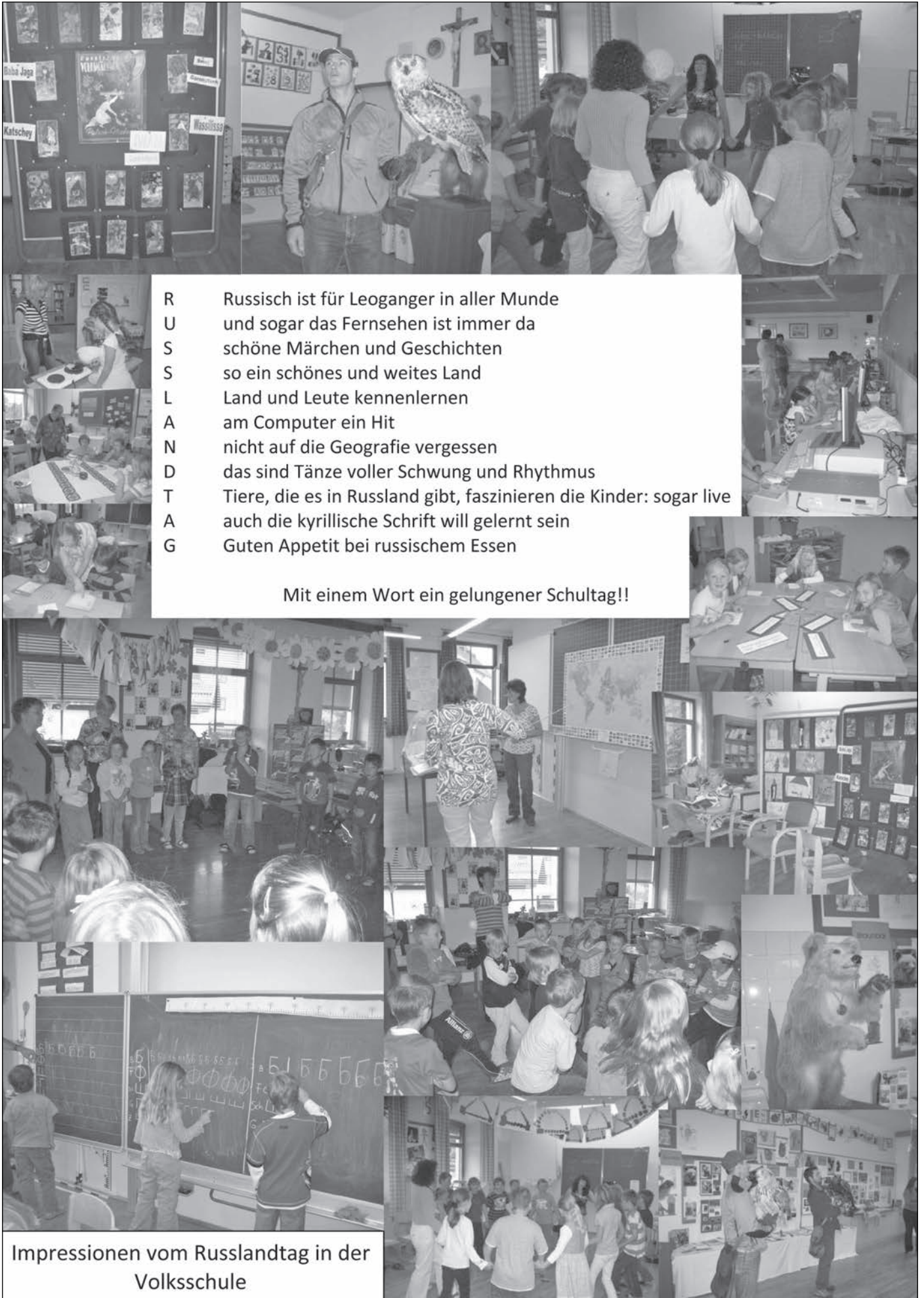
Ende Mai fanden die Schwimmkurse mit Frau Hahn im Hallenbad Zell am See statt.

Am Programm standen Wassergewöhnung, Kraulen, Tauchen, Brust- und Rückenschwimmen. Fast alle Kinder schafften es vom Zehengänger in die Schwimmlage zu kommen. Ein schöner Sommer steht vor der Tür – nichts wie rein ins Sonnrain Bad und alles ausprobieren, was ihr gelernt habt. Viel Spaß!

Wir danken der Gemeinde Leogang für die finanzielle Unterstützung der Schwimmtage.

Erika Ornig, 1A





Impressionen vom Russlandtag in der Volksschule

Projekte zum Thema EURO 2008 und Russland



Obstbäume für die HS-Leogang

In Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Leogang wurden am 23. Mai 2008 ein Apfel- und ein Birnenbaum auf der Nordseite der Hauptschule eingepflanzt. Unter fachkundiger Unterstützung von Obmann Hans Wechselberger und Leo Zehentner konnten die Schüler/innen der 1. und 2. Klasse im Rahmen des Biologie-Unterrichtes das Anlegen einer Pflanzgrube, die eigentliche Pflanzung und den Pflanzschnitt eines Obstbaumes sehr anschaulich und informativ mitverfolgen. In der Zukunft ist es möglich die Obstbaumblüte, die Pflegemaßnahmen, das Heranwachsen und in einigen Jahren auch das Heranreifen von Früchten vor Ort zu begleiten. Die Schüler sollen dadurch einen praktischen Einblick in den Obst- und Gartenbau erhalten.

Lieber Hans, lieber Leo!

Vielen Dank für die Unterstützung!

HL Werner Herzog



Zeichenwettbewerb

Der Raiffeisen Zeichenwettbewerb stand heuer unter dem Motto „Sport verbindet“. Die Raiba Leogang vergab zahlreiche schöne Preise an die glücklichen Gewinner.



Wasserschule



Im April dieses Schuljahres nahmen die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse an einem Kurs der Wasserschule Nationalpark Hohe Tauern teil.

Dieser Kurs hatte den Charakter einer Projektwoche. Im „Experimentierkoffer“ der Mitarbeiter befanden sich alle für den Kursverlauf notwendigen Hilfsmittel wie etwa Mikroskope, Reagenzflüssigkeiten, Kescher, Unterrichtsmittel für die Schüler uvm.

Die Exkursion fand an den Gewässern in der Umgebung der Schule statt – im Schwarzbach und im Tümpel unterhalb des Bichlbauern. Danke an dieser Stelle an die Familie Zehentner, die uns den Tümpel zur Verfügung stellte.

Mit großem Einsatz und viel Spaß fanden wir allerlei Kleingetier: Eintagsfliegenlarven, Taumelkäfer, Köcherfliegenlarven, Wasserskorpione, Wasserläufer, Wasserspinnen,... also typische Bewohner des stehenden bzw. fließenden Gewässers.

Den Schülerinnen und Schülern wurde auf eindrucksvolle Weise bewusst, warum wir unser heimisches Wasser – unser höchstes Gut – schützen sollen und sparsam damit umgehen lernen.

Aloisia Schößwendter



Englisches Theater

Am 4. April waren unsere Schüler schon gespannt, wer denn nun die Rollen von Rita, Kevin, Sapphire und Byron im Stück „Virtual Heroes“ übernehmen würde.

Nur vier junge Schauspieler des Vienna's English Theatre schlüpften schließlich in insgesamt 11 Rollen und mussten außerdem die Kulissen selbst auf- und abbauen bzw. die Bühnentechnik betreuen.

Diese Anforderungen meisterten die Schauspieler mit Bravour und bereiteten uns allen eine höchst vergnügliche Stunde.

Christl Sandner



Was bin ich?

Von einigen Schülern der 3. Klassen wurde ich im Werkunterricht hergestellt. Ich bin ein 50 mal 50 cm großer Holzkasten und habe 8 Löcher. Im Inneren befinden sich verschiedenste Gegenstände, die zu ertasten und zu benennen sind. Unseren Bewohnern des Altersheimes helfe ich beim Trainieren des Tastsinnes und des Gedächtnisses.

(Lösung: Fummelkasten)

Ein herzliches Dankeschön Herrn Alfred Dum von der Tischlerei „FREUND Naturholz“, der uns das Holz dafür spendete.

Josef Madreiter



Europaquiz 2008

Am 10. April war der „große“ Tag für Alexander Obwaller, Bernhard Herzog und Martina Riedlsperger.

Sie nahmen als Schulsieger der Hauptschule am Landesbewerb „Europaquiz“ im Chiemseehof in Salzburg teil.

Alle Schüler der vierten Klassen stellten sich einige Wochen vorher der Herausforderung, die teilweise sehr schweren Fragen zu den Themen Europa, EU, Tagespolitik und österreichische Politik zu beantworten.

Die besten drei erlebten dann in Salzburg einen spannenden und auch anstrengenden Tag, von dem sie mit vielen Erlebnissen wieder nach Leogang zurückkehrten.



KNOBELIX

Auch in diesem Jahr gab es wieder eine etwas andere Mathematikstunde, bei der es vorwiegend auf logisches Denken und Überlegen ankommt. Am 6. Mai war es wieder so weit, dass sich die Schüler für die zu erwartenden Preise besonders anstrengen mussten.

Als Sieger kristallisierten sich schließlich in der Kategorie „youngsters“ (1. und 2. Klassen) Patrick Hetz und bei den „oldies“ (3. und 4. Klassen) Christoph Eberl heraus.

Die Angaben zu diesem Wettbewerb können auch von der Homepage der HS Leogang eingesehen und natürlich auch ausprobiert werden.

Josef Madreiter



Kinderbetreuung im Sommer

Vor allem berufstätige Eltern stehen häufig vor der Frage wie die Kinder in den langen Ferien gut betreut werden können. Das kann zum Problem werden, wenn die Betreuungseinrichtung in der eigenen Gemeinde länger geschlossen ist und der Urlaub zur Überbrückung dieser Zeit nicht ausreicht.

Erfreulicherweise gibt es aber immer mehr gemeindeübergreifende Angebote. Diese und viele andere Infos über Sommerprogramme von verschiedensten Anbietern in Ihrer Nähe finden Sie auf der Homepage von Forum Familie – dem Elternservice des Landes:

www.salzburg.gv.at/forumfamilie

Ihre Anfragen werden auch gerne direkt beantwortet:

Christine Schläffer

Tel. 0664/8284179

familie-aktiv-pinzgau@salzburg.gv.at

Die neue Pflegeberatung des Landes

Die neue Pflegeberatung bietet Beratung und Unterstützung in allen Fragen rund um das Thema Pflege

- Pflege zu Hause
- Pflegenden Angehörige
- Pflegegeld
- Beihilfen
- Hauskrankenpflege/Haushaltshilfen
- Essensdienste
- Seniorenpflegeheime
- Tagesbetreuung
- Kurzzeitpflege

Unser Beratungsteam mit erfahrenen MitarbeiterInnen aus Pflege und Sozialarbeit beraten Sie

- kostenlos
- umfassend
- objektiv
- unabhängig vom Leistungsanbieter
- vertraulich (auf Wunsch auch anonym)

Um Wartezeiten zu vermeiden, ersuchen wir nach Möglichkeit um telefonische Terminvereinbarung. Auf Wunsch besuchen wir Sie auch gerne zu Hause.

Beratungsstelle Pinzgau:

5700 Zell am See

Kitzsteinhornstraße 26

Tel: 06542/53009

MO - DO 9 - 12 Uhr

MO 16 - 18 Uhr

und nach Vereinbarung

Mobile Demenzberatung Pinzgau

Bereits beim Verdacht auf eine Demenzerkrankung besucht das Team der Mobilen Demenzberatung Betroffene direkt in ihrem Wohnumfeld.

Dort werden medizinische, psychologische, pflegerische Hilfestellungen und Sozialberatung angeboten. Die frühzeitige Hilfe kann den Krankheitsverlauf entschärfen und Belastungssymptome bei Angehörigen verringern.

Die Besuche des Demenzteams sind für die Patienten und ihre Angehörigen kostenlos! Es besteht aus Fachärzten, Psychologen, Pflegekräften und der Demenzkoordinatorin. Pro Patient sind 2 Hausbesuche pro Profession kostenlos.

Die mobile Demenzberatung betreibt aktive Öffentlichkeitsarbeit, um die Bevölkerung für das Thema Demenz zu sensibilisieren. Das Wissen über Demenz und seine Behandlungsmöglichkeiten soll so verbreitet werden.

Anfragen an:

DGKS Claudia Machreich, Demenzkoordinatorin
Berglandstraße 4, 5700 Zell am See

Tel.: 0664/8582682

E-Mail: c.machreich@diakoniewerk.at

Veranstaltungshinweis:

Wir laden Sie ein zu einer kostenlosen Infoveranstaltung zum **Thema Demenz** mit anschließender Podiumsdiskussion:

am Montag, den 14. Juli 2008 um 19:30 Uhr

in der Aula der Hauptschule Leogang

Vortragende:

OA Dr. Eduard Dunzinger (Psychiatrie aus dem KH Schwarzach)

Dr. Aschenbrenner (Leiter der mobilen Demenzberatung Pinzgau)

DGKS Claudia Machreich (Demenzkoordinatorin)

Mag. Andrea Koll (Geronto Psychologin)

Wir würden uns freuen, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen.

PROTESTANTEN! Ein Projekt von o r t s z e i t

Nach ALMENRAUSCH & EDELWEISS und ERZGANG erarbeitet o r t s z e i t zur Zeit ein drittes Stück: PROTESTANTEN! Thema des Stückes ist die Vertreibung von mehr als 20.000 Salzburgern anno 1731/32. Leogang war damals eines der Zentren des neuen Glaubens.

Seit einigen Tagen wird im Dorf und in Vorderrain geprobt. Dieser Hof spielte für die Protestanten eine besondere Rolle: Er war wichtiger Versammlungsort der „Geheimen“; seine Besitzer, die Brüder Hans und Bartholomäus Hoyer, traten auch über Leogang hinaus als Führer der Protestanten in Erscheinung.

In Vorderrain werden die Zuschauer zu Zeugen eines geheimen Treffens; von dort aus bewegt sich das Stück Richtung Dorf. Auf dem etwa 2 km langen Weg teilt sich der Zug immer wieder in unterschiedliche, kleinere Szenen, von Zeit zu Zeit demonstrieren die Protestanten durch lautes Singen und Beten ihren ungebrochenen Widerstand. Auf dem Dorfplatz versammeln sich Schauspieler, Sänger und Zuschauer aufs Neue – die Ereignisse spitzen sich zu...

Premiere: Do 10. Juli 2008

Vorst.: Fr 11.7./ Sa 12.7./ Do 17.7./ Fr 18.7./ Sa 19.7./
Do 24.7./ Fr 25.7./ Sa 26.7./ Do 31.7./ Fr 1.8./ Sa 2.8.



Beginn: 19.00 Uhr, Vorderrainhof

Dauer: ca. 2 ½ Stunden

Infos unter +43 (0) 699 120 16 227
und www.ortszeit.at

Kartenvorverkauf ab 25. Juni 2008 bei Asitzbahnen
Leogang, Tourismusverband Leogang, Frauenbüro
Stadt Salzburg

Ticket-Hotline: +43 (0) 699 120 16 220

Karten: 23 Euro (Vorverkauf), 25 Euro (Abendkasse),
17 Euro (ermäßigt)

Unbeliebte Hausgäste

Niemand hat sie gerne im Haushalt - die surrenden Gelsen oder Fliegen, die Ameisenstraßen, Silberfischchen, Motten oder Lebensmittelschädlinge. Die „Quälgeister“ lassen auch die überzeugtesten Tierschützer zu Kampfmaßnahmen greifen.

Was benötigt ein Schädling?

Paradiesische Zustände wie: reichliches Nahrungsangebot, gleichmäßige Wärme, Verstecke, Abwesenheit von Feinden.

Vorbeugung:

Wohnräume sauber halten
Dunkle, feuchte Ecken regelmäßig reinigen
Fugen und Ritzen verputzen
Haustierplätze sauber halten
Speisereste und schmutziges Geschirr nicht offen stehen lassen
Abfallbehälter regelmäßig entleeren

Bekämpfung:

Fliegengitter, Moskitonetze
Duftpflanzen (Paradeiser, Minze, Nelke, Lavendel, Geranie, Zitrone, Anis, Eukalyptus etc.)
Feuchte Ritzen mit Fön austrocknen
Seifenlösung, ätherische Öle, Gewürze (Zimt, Thymian)
Befallene Lebensmittel gehören entsorgt – Vorrats-schränke mit Essigwasser auswaschen
Leimfallen mit Pheromonen (Lockstoffen)

Nicht empfehlenswert:

Gelsenstecker, Harte Chemie

Risiken:

Übelkeit, Schwindel, Allergien, Kopfschmerzen

Einen möglichst schadinsektenfreien Sommer – sowie eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit wünscht Ihnen Ihr ZEMKA-Abfall- und Umweltberater Anton Kubalek

Sektion Laufsport

Die diesjährige Laufsaison ist eröffnet!!

Der Startschuss fiel beim Welser Halbmarathon am 30. März 2008. Bei strahlendem Sonnenschein liefen Monika Deisenberger (1:39:20), Alfred Bründl (1:14:34) und Martin Mastalerz (1:22:47) Traumzeiten.

Weiter ging's am 5. April in Schwarzach beim Frühlingslauf. Hier konnte sich Fred den Tagessieg holen! Melanie Mastalerz erreichte den 4. und Martin Mastalerz den 12. Klassenrang.

Recht herzlich gratulieren möchte die Sektion Laufsport ihren Mitgliedern Alfred Bründl und Martin Mastalerz. Sie starteten am 27. April 2008 beim Vienna City Marathon über 42,2 km. Gezieltes Training und gute Bedingungen ließen Alfred die Strecke in einer ausgezeichneten Zeit von 2:36:20 bewältigen. Dies bedeutet den 8. Klassenrang sowie den 27. Gesamtrang! Martin Mastalerz bewältigte sein Marathondebüt in einer erstaunlichen Zeit von 3:04:33 (80. KR, 327. GR)!

Wir gratulieren natürlich auch allen anderen Leoganger Läufer/innen wie z.B. Sandra Huber, Heimo Huber, Christoph Eder, Rupert Mayrhofer und der Raiba Staffel rund um Alois Mayer, Karin Rainer, Erich Zehentner und Elisabeth Scheiber zu ihren tollen Ergebnissen!

Beim Ritzenseelauf durften wir uns gleich über 4 Stockerlplätze freuen:

Lina Mastalerz 2. KR, Matthäus Grunder 2. KR, Melanie Mastalerz 2. KR und unser „Zuagroaster“ Andreas Kantz 3. KR!

Alle Detaillergebnisse findet ihr auf der Homepage www.sc-leogang.info

Vorinformation zum diesjährigen Sonnberglauf am 3. August 2008:

Wir feiern heuer 40 Jahre Sonnberglauf!
!! Neu !! Es gibt auch eine Wanderklasse!

Jubiläumsprogramm:

9:00 Uhr	Start Kinder- und Wanderklasse
10:00 Uhr	Start Haupt- und Staffellauf
11:30 Uhr	Frühschoppen der TMK Leogang
13:00 Uhr	Siegerehrung

anschließend buntes Rahmenprogramm
Postwurf folgt!

Info und Anmeldung:

Melanie Mastalerz Tel. 06583/20010 oder 0650/4025513

Evi Aigner Tel. 0650/9992412 oder
per E-mail: laufsport@sc-leogang.info

Tanzsportzentrum Pillerseetal:

Österreichische Schülermeisterschaft 2008 Ein zweiter und ein dritter Platz für Maria und Theresa Lerchl

In der Klasse Breitensport Schüler wurden gleich alle drei Stockerlplätze von Tänzern des Tanzsportzentrums Pillerseetal besetzt: 2. Platz Florian Pirnbacher und Elena Stocker, 1. Platz Katrin Hinterholzer und Christoph Pirnbacher, 3. Platz Theresa und Maria Lerchl.

Maria (11) und Theresa (9) waren gleich bei ihrem ersten Start bei einer Österr. Meisterschaft ungemein erfolgreich: eine Medaille für Standard (2. Platz) und eine für Latein (3. Platz). Beide sind sehr talentiert und ehrgeizig - außerdem verstehen sich die Schwestern sehr gut. Diese Harmonie macht sie im Tanzsport auch so erfolgreich.



Dass beide von ihren Eltern bestens unterstützt werden, liegt daran, dass sich Norbert und Sandra ebenfalls auf ihr erstes Turnier vorbereiten. Offensichtlich liegt den Lerchls das Tanzen im Blut.

Herzlichen Glückwunsch!

Horst Felsch

Sektion Fußball

Kampfmannschaft 2007/08

Die erste Ära in der 1. Landesliga ging mit dem Spiel gegen den SAK 1914 zu Ende. Zwei Jahre in der obersten Salzburger Fußballliga sind Vergangenheit. Zwei Jahre, an die man sich noch lange erinnern wird. Leogang konnte zwar heuer den Abstieg nicht mehr verhindern, kann aber trotzdem stolz sein, in den letzten beiden Jahren gegen Mannschaften gespielt und auch gepunktet zu haben, die durchaus schon dem bezahlten Fußball zuzurechnen sind.

Einer der maßgeblich am Höhenflug der Leoganger Mannschaft beteiligt war, ist unser scheidender Trainer Max Mariacher. Max führte die Mannschaft von der 1. Klasse Süd in die 1. Landesliga und wir konnten gemeinsam mit ihm, seinem Co-Trainer Sepp Schwabl und der Mannschaft viele schöne Stunden auf dem Leoganger Fußballplatz erleben. Dir Max, recht herzlichen Dank für dein Engagement und deinen Einsatz und viel Glück für deine neue Aufgabe als Nachwuchsleiter im Dienste des FC Pinzgau Saalfelden.



Für die Saison 2008/09 hat man sich in Leogang wieder einiges vorgenommen. Ziel muss es auf jeden Fall sein, die Mannschaft so gut wie möglich zusammenzuhalten um damit die Basis zu schaffen, nächste Saison in der 2. Landesliga Süd um den Titel mitspielen zu können. Dieses Ziel wird mit dem neuen Trainer Wolfgang Reindl aus Kaprun verfolgt und wir wünschen Wolfgang und der Mannschaft viel Glück im kommenden Spieljahr.

Das erste Meisterschaftsspiel der Saison 2008/09 findet bereits Ende Juli 2008 statt und der SC Leogang freut sich bereits auf die neuen Herausforderungen im kommenden Spieljahr.

Besondere Herausforderung ist natürlich das wunderschöne neue Steinbergstadion, welches am 05. und 06. Juli 2008 offiziell eröffnet wird (Programm folgt per Postwurf). Bei dieser Gelegenheit möchten sich die Fußballer nochmals bei allen bedanken, die bei der Planung und Errichtung des neuen Stadions mitgewirkt haben.

Nachwuchs 2007/08

In der Saison 2007/08 spielten heuer 6 Nachwuchsmannschaften Meisterschafts- bzw. Freundschaftsspiele. Die U7/U8 (Super-Superminiknaben), die U9 (Superminiknaben), die U11 (Miniknaben), die U13 (Knaben) und die U15 (Schüler) und die U17 (Jugend) kämpften in dieser Saison wieder um Punkte in der Meisterschaft.

Neben dem Jugendleiter und Trainer Hans Langeegger (U11) waren noch Wolfgang Hasenauer und Andreas Herzog vom SK Lenzing (U17), Sepp Schwabl und Stefan Filzer (U15), Jac Peerlings und Hannes Hetz (U13), Fred Versec und Reinhard Huber (U9), Georg Bacher und Ralf Heinze (U7) sowie Alex Wieser (Tormanntrainer) im Einsatz.

In allen Altersstufen gab es sportlich gesehen besonders im Frühjahr 2008 hervorragende Ergebnisse:

Die U7 bestritt Freundschaftsspiele und konnte dabei einige Siege einfahren.

Bei der U9 konnte man von 10 Meisterschaftsturnieren 1 Turnier gewinnen und einige zweite Ränge erreichen.

Die U11 belegte den 5. Tabellenrang.

Die U13 belegte im Frühjahr punktgleich mit dem Meister den 4. Tabellenrang.

Die U15 wurde im Frühjahr Fünfter.

Die U17 wurde im Frühjahr als Spielgemeinschaft mit Lenzing Vizemeister – herzliche Gratulation!

Bedanken möchte sich die Sektion Fußball recht herzlich bei allen Gönnern und Sponsoren (VIP-Karten-Besitzer, Heimspielsponsoren, Werbetafel-Besitzer, Dressen- und Trainingsanzugs-Sponsoren, Ballonsponsoren, etc.)

Ein dickes Lob ergeht auch an die Fans und Zuschauer, die uns in dieser Saison wieder hervorragend unterstützt haben.

Die Sektionsleitung wünscht allen LeogangerInnen einen schönen Sommer und freut sich auf die kommenden Herausforderungen im nächsten Spieljahr.

Hansi Obwaller

Leogang feiert Gesamtweltcup-Sieger Stefan Gimpl

Ca. 500 Sportbegeisterte feierten am Freitag, den 25. April 2008 gemeinsam mit Big Air Weltcupgesamtsieger Stefan Gimpl in seiner Heimat Leogang.

Die Sportclub Sektionen Nordisch und Alpin organisierten gemeinsam mit der Gemeinde, wie bereits 2006, eine Sportlerehrung mit anschließender Sportparty in der Turnhalle der Hauptschule Leogang. Unter den Ehrengästen befanden sich neben der Gemeindevertretung, die Ehrenzeichenträger der Gemeinde Leogang, wie zB Sylvia Eder und Altbürgermeister ÖR Sebastian Madreiter. Weiters konnte Moderator Bernd Cernin, der gekonnt durch das Programm führte, den Vizepräsident des Salzburger Landesskiverbandes Karl Votocek, Bürgermeisterin Helga Hammerschmied und Vizebürgermeister Kornel Grundner begrüßen.

Stefan Gimpl, der zweifache Gesamtweltcupsieger im Big Air 2006 und 2008 wurde mit weiteren Leoganger Nachwuchssportlern aus den Bereichen Ski Alpin, Ski Nordisch, Bike Trial, Super Moto, Fußball, Golf und Radsport, aber auch Routiniers aus der Sektion Laufsport bzw. Triathlon wie Alfred Bründl und Franz und Bernadette Deisenberger, gebührend gefeiert.

Sind es bei den Alpinen Mario Herzog und Bozana Maksic, die in den Startlöchern des Weltcups stehen, so empfehlen sich die Nordischen gleich mit einer ganzen Mannschaft. Albert Herzog und Andreas Schwabl, Andreas Herzog (JG 88), der 4fache Staatsmeister Andreas Herzog (JG 92) und die 4fache Staatsmeisterin Christina Rieder sowie Sabrina Schnedl, um nur einige zu nennen.

Als Anerkennung ihrer guten Leistungen überreichte die Gemeinde Leogang jeder Sportlerin und jedem Sportler ein kleines Geschenk in Form einer Goldmünze.

Aufgrund der hervorragenden sportlichen Leistungen überreichten GF Rudi Eberl und Kornel Grundner von den Leoganger Bergbahnen im Auftrag des Skicircus Saalbach-Hinterglemm-Leogang der Sektion Ski, dem Obmann Hermann Unterberger, einen Satz neuer Startnummern und Flaggen.



Bürgermeisterin Helga Hammerschmied und Vizebürgermeister Kornel Grundner überreichten Stefan Gimpl ein Geschenk der Gemeinde.

Der Höhepunkt des Abends, auf den viele junge Leogangerinnen und Leoganger gewartet haben, war auf jeden Fall der Auftritt von Stefan Gimpl. Er hat sich mit 3 Siegen in Folge (bei insgesamt 6 Bewerbungen) den Big-Air-Weltcup der Snowboarder gesichert.

Bürgermeisterin Helga Hammerschmied und Vizebürgermeister Kornel Grundner überreichten ihm als Dankeschön im Namen der Gemeinde Leogang Klassik-Aktien und SLSV-Vizepräsident Karl Votocek stellte sich mit einem süßen Geschenk der Fa. Berger-Confiserie ein. Stefan präsentierte in diesem Rahmen auch einige seiner atemberaubenden Videos, die in Kanada, Grönland und der Türkei gedreht wurden.

Bei Filmen der Leo-Gang, ausgezeichnet mit zahlreichen Preisen für Topfilme in der Trendsportart-Szene, guter Musik und der entsprechenden kulinarischen Begleitung ließ man den Abend noch gemütlich ausklingen.



GF Rudi Eberl und Kornel Grundner übergaben dem Obmann der Sektion Ski, Hermann Unterberger, einen Satz neuer Startnummern und Flaggen